

Lieder und Gesänge

MIT BEGLEITUNG DES PIANOFORTE

COMPONIRT VON

HEINRICH ESSER.

Nr.	M. Pf.	Nr.	M. Pf.	Nr.	M. Pf.
1. Des Sängers Fluch, von Uhland.	1 75	50. Das Vertrauen, von L. Löwe.	1 —	94. Wie ist die Erde so schön, v. Reinick.	— 75
2. Frühlings-Abschied, von Rückert.	— 75	51. Grüner Frühling kehrt ein, v. H. Rollet.	— 75	95. Liebessegen, von R. Prutz.	— 50
2 ^{bis} . id. id. mit Violoncello- oder Clarinette-Begleitung.	1 75	51 ^{bis} . Für Sopran oder Tenor.	— 75	96. Im Walde, von F. Puel.	1 —
3. Lieblich, von Rückert.	— 75	52. Wach auf, von H. Rollet.	— 50	97. Sängers Tröst, von J. Kerner.	— 50
4. Die Vätergruft, von Uhland.	— 75	53. Der Bäume Blüh'n, von H. Rollet.	— 75	98. Keine Antwort, von R. Reinick.	— 75
5. Sei gegrüßt o Frühlingsstunde, v. Prutz.	— 50	54. Liebe mich, von H. Rollet.	— 75	99. Veilchen vom Berg, von K. Lemeke.	— 75
6. Ich will's dir nimmer sagen, v. Prutz.	— 50	55. Blume und Sonnenstrahl, v. H. Rollet.	1 —	100. Ständchen, von R. Prutz.	— 50
7. Wohlan! ich will wandern, v. Prutz.	— 75	56. Lass, o lass mich träumen, v. H. Rollet.	— 50	101. Und hast du je einmal geliebt, v. Prutz.	1 —
8. Scheiden im Frühling, von Prutz.	— 75	57. Frühling über's Jahr, von Götthe.	— 75	102. Liebeshoffnung, von R. Reinick.	— 75
8 ^{bis} . Für Mezzo Sopran oder Bariton.	— 75	58. O bleib mich an, von H. Rollet.	— 50	103. Wohnt mit der Freud? v. R. Reinick.	— 75
9. Abends, von Prutz.	— 75	59. Meine Rose, von H. Rollet.	— 50	104. Morgens als Lerche, von R. Reinick.	— 50
10. Lied, von Prutz.	— 75	60. Hat denn ein neuer Lenz begonnen, von E. Kauffer.	— 75	105. Unter den dunklen Linden, v. R. Reinick.	— 75
11. Der todte Soldat, v. Seidl.	— 75	61. Vergissmännchen, von Hoffmann von Fallersleben.	— 50	106. Stelldichein, von R. Prutz.	— 75
12. Atlantis, von Prutz.	— 75	62. Zauberkreis, von Rückert.	— 50	107. Des Jägers Heimkehr, v. R. Reinick.	— 75
13. Die Thränenbäche, von Rückert.	— 50	63. Das Frühroth leuchtet in's Thal hinein, von E. Kauffer.	— 75	108. Jägerslied, von Märzroth.	— 75
14. Abschied, von Geibel.	— 75	64. Waldruhe, von O. Roquette.	— 50	109. Schau noch steht das Fenster offen, von H. Hopfen.	— 75
15. Reue, von Platen-Hallermünde.	— 75	65. Veilchenluft, von O. Roquette.	— 50	110. Herz auf der Wanderschaft, von Märzroth.	1 —
15 ^{bis} . Für Bass.	— 75	66. Am Neckar, am Rhein, v. O. Roquette.	— 75	111. Weihnachtslied.	— 75
16. In meinem Garten die Nelken, v. Geibel.	— 50	67. Romanze, von G. Sacchére.	— 75	112. Die letzte Rose am öden Hag, v. Prutz.	— 50
17. Wohl waren es Tage der Sonne, v. Geibel.	— 50	67 ^{bis} . Für Sopran.	1 25	113. Zuruf, von R. Prutz.	— 75
18. Gute Nacht mein Herz, v. Geibel.	— 50	67 ^{bis} . Für Contralto.	1 25	114. Frühlingsanfang, von Fr. Oser.	1 —
19. Wanderlust, von Geibel.	— 50	68. Das erste Stelldichein, v. O. Roquette.	— 75	115. Morgenstille, von Fr. Oser.	— 75
19 ^{bis} . Für Mezzo Sopran oder Bariton.	1 —	69. Abschiedsstrauss, von O. Roquette.	— 50	116. Abendlied, von Fr. Oser.	— 50
20. Die Wasserrose, von Geibel.	— 75	70. Des Morgens in dem Thau, v. O. Roquette.	— 50	117. Rausche, rausche froher Bach, v. Oser.	— 75
21. O stille die Verlangen, v. Geibel.	1 50	71. Du willst nicht mit zum Tanze gehn, von O. Roquette.	— 50	118. Schneeglöckchen, v. Müller v. d. Werra.	— 75
22. Und wenn die Primel schneeweis blüht, von Geibel.	— 75	72. Und häßt' ich des Frühlings gewinnenden Blick, von O. Roquette.	— 75	119. Die Eine, von Müller v. d. Werra.	— 75
23. Nun weht auf der Haide der scharfe Nordost, von Geibel.	— 75	73. Das alte Wort, von O. Roquette.	— 50	120. Am Brünnelein, v. Müller v. d. Werra.	— 75
24. Sie ist mein, von Geibel.	1 —	74. Das macht das dunkel grüne Laub, von O. Roquette.	— 50	121. Liebesklage, von Dingelstedt.	— 50
25. Du sollst mein eigen sein, v. Geibel.	— 75	75. Im Sturm bin ich gegangen, v. O. Roquette.	1 25	122. Zum Abschied, von Dingelstedt.	— 50
26. Der Troubadour, von J. S. Tauber.	— 50	76. Warum dass ich so traurig bin? von O. Roquette.	— 75	123. Trost in Trennung, von Dingelstedt.	— 75
27. Gute Nacht, von Prutz.	— 50	77. Blümlein auf der Haide, v. Hoffmann von Fallersleben.	— 50	124. Die Quelle, von Dingelstedt.	1 —
28. Melden, von Geibel.	— 50	78. Vom Berg ergeht ein Rufen, v. O. Roquette.	— 75	125. Die Braut an der Myrthe, v. Dingelstedt.	— 50
29. Frieden, von Geibel.	— 75	78 ^{bis} . Für Mezzo Sopran oder Bariton.	— 75	126. Das Bild, von Dingelstedt.	— 75
30. Lass schlafen mich u. träumen, v. Geibel.	— 50	78 ^{bis} . Für Tenor.	— 75	127. Abschied, von J. N. Vogl.	— 50
31. Kurt von Wyl, von Geibel.	1 —	79. Gestillte Sehnsucht, von Rückert.	1 —	127 ^{bis} . Für Alt oder Bariton.	— 50
32. Die Verlassene, von Geibel.	— 75	80. Das taube Mitterlein, von Fr. Halm.	— 75	128. Der Einsame, von Ed. Silesius.	— 75
33. Gondoliera, mit Horn- oder Violoncello-Begleitung, von Geibel.	1 50	81. Ich wohn' in meiner Liebsten Brust, von Fr. Rückert.	— 75	129. Frauenlob, von Rückert.	1 —
34. Und nimmer denkst du mein, id. v. Geibel.	1 50	82. Des Herzens Blumenstrauss, v. Schirmer.	1 —	130. Gärtners Sinn, von Rückert.	— 75
35. Der Traum der ersten Liebe, id. v. Geibel.	— 75	83. Die Liebeshoffnung, von Schirmer.	— 75	131. Gesang und Liebe, von Schiller.	— 25
36. Der Traum der ersten Liebe, v. Geibel.	1 —	84. Wie weht von den Bergen nieder, v. E. Kauffer.	— 75	132. Des Glockenthürmers Töchterlein, von Rückert.	— 50
37. Und nimmer denkst du mein, v. Geibel.	— 75	85. Der wandernde Willie, von R. Burns.	1 —	133. Hol' Ueber, von K. C. Tenner.	— 75
38. Der Traum der ersten Liebe, v. Geibel.	1 —	86. O wärest Du bei mir, von R. Burns.	— 27	134. Im Walde, von Heine.	— 75
39. S'war eine milde Maternacht, v. Prutz.	— 50	87. Liebliche Maid, von R. Burns.	— 50	135. Liebe plaudert nicht, v. F. Brunold.	— 75
40. Mein Liebster zog zum blut'gen Streit, von Prutz.	— 75	88. Liebesweh, von R. Burns.	— 75	136. Der Liebesgarten, von A. Grün.	— 75
41. Ei, über die verderbte Zeit, v. Prutz.	— 75	89. Beim mit jedem Herzensschlag, v. Burns.	— 50	137. Mein Engel, von K. C. Tenner.	1 —
42. Der Rosenstrauch, von Prutz.	— 50	90. Das Sträusschen, von R. Burns.	1 —	137 ^{bis} . Für Sopran oder Tenor.	1 —
43. Nun kommt die trübe Winterzeit, v. Prutz.	— 50	91. Ein Sträusslein mücht ich gar zu gern, von F. Pörci.	— 75	138. Meine Freundin, von Rückert.	— 50
44. Nun gute Nacht, von Prutz.	— 75	92. Was Gott euch wohl bescheeren mag, von F. Pörci.	— 50	139. Mutterseelenallein, von K. C. Tenner.	— 50
45. Mein Herz ist wie die dunkle Nacht, von Geibel.	— 50	93. Das begrabene Vöglein, von F. Pörci.	— 50	140. Rheinisches Trinklied, v. K. C. Tenner.	— 25
46. Spielmann's Lied, von Geibel.	— 75			141. Die Schildwache, von Dingelstedt.	— 75
47. Was ich noch finden soll, v. Geibel.	— 75			142. Schlummerlied, und Sie liebt dich, von K. C. Tenner.	— 75
48. Gruss in die Ferne, von J. v. Zerboni.	— 50			143. So ist der Held, der mir gefällt, v. Götthe.	1 —
49. An den Mond, von J. v. Zerboni.	— 50			144. Südländers Nachtlied, v. O. Prechtler.	— 75
				145. Trennung, von M. Wimmer.	— 75
				146. Das Wirthshaus am Rhein, von K. C. Tenner.	— 50

Eigentum der Verleger. Eingetragen in das Verzeichniss

GONDOLIERA.

Gedicht von **E. GEIBEL.**

Musik von **H. ESSER** Op. 29. N° 1.

Moderato. *dol.*

PIANO. *p*

Ped. * Ped. *

Ped. * Ped. *

cresc.

O komm zu

mir, wenn durch die Nacht wan - delt das Sternenheer,

dann schwebt mit uns in Mon - des -

Neue Folge N° 561. 12514. 1.

- pracht die Gon - del über's Meer. Die Luft ist weich, wie

Lie-besscherz, sanft spielt der goldne Schein, die Ci-ther klingt, und zieht dein Herz

mit in die Lust hinein, mit in die Lust hin - ein. O komm zu,

mir, wenn durch die Nacht wan - delt das Sternenheer,

dann schwebt mit uns in Mon - des -

- pracht die Gon - del ü - bers Meer.

Das ist für Lie - bende die Stund', Lieb - chen wie ich und du,

Liebchen wie ich und du, so friedlich blaut des Himmeis Rand', — es schläft das Meer in

Ruh, es schläft das Meer in Ruh. Und wie es schläft, so sagt der Blick, was

nie die Zunge spricht, die Lippe zieht sich nie zu - rück, und wehrt dem Kusse nicht. O

komm, o komm! o komm zu mir, wenn durch die
 Nacht wan - delt das Sternenheer, dann schwebt mit
 uns in Mon - des - pracht die Gon - del übers Meer.
 O komm zu mir, o komm, o komm, o komm zu
 mir, o komm, o komm.

cresc.
f
p
cresc.
cresc.
pp
pp
p
 Ped.

19314.1. *Fine.*